

GEBURTSHILFE & INTEGRATIVE
NEUGEBORENENVERSORGUNG

SCHWANGERSCHAFT & STILLEN

ENTWICKLUNGSFÖRDERNDE PFLEGE

NEONATOLOGIE & PÄDIATRISCHE
INTENSIVMEDIZIN

ANÄSTHESIE & OPERATIVES
WÄRMEMANAGEMENT



Ihr **KOMPLETTANBIETER** für innovative Medizintechnik und kindgerechte Verbrauchsmaterialien im Bereich der **NEONATOLOGIE, PÄDIATRIE** und **GEBURTSMEDIZIN**.

MedCare Visions[®] GmbH
Franz-Lehner-Straße 3
85716 Unterschleißheim

Telefon +49 (0)89 2000 433 - 0
Fax +49 (0)89 2000 433 - 99
E-Mail info@medcarevisions.de

www.medcarevisions.de

Humane Milch-Oligosaccharide (HMO)* in Muttermilch stärken die Immunabwehr¹⁻³

Von der stillenden
Mutter speziell für
das Baby gebildet



Einzigartige Struktur
und Wirkung, signifikant
anders als GOS/FOS

Fördern das Wachstum
„guter“ Darmbakterien

Beseitigen Pathogene
im Darm

Weitere Gesundheitseffekte

WILLKOMMEN IN DER ZUKUNFT



Nestlé BEBA SUPREME:

Die erste Säuglingsnahrung in Deutschland mit zwei der häufigsten HMO 2'FL und LNnT – strukturell identisch mit HMO der Muttermilch.

2'FL und LNnT HMO – eine klinische Studie zeigt:

Sie fördern das Wachstum von Bifiduskulturen, hemmen pathogene Keime, reduzieren im 1. Lebensjahr das Auftreten unterer Atemwegsinfektionen und den Antibiotikaeinsatz.^{4,5}

*In Muttermilch sind ca. 200 HMO identifiziert. 2'FL und LNnT gehören zu den mengenmäßig häufigsten HMO und stellen bis zu 40% des HMO-Gehaltes in Muttermilch.

Literatur: 1) Jantscher-Krenn E, Bode L. Minerva Pediatr. 2012; 64:83-99, 2) Bode L. Glycobiology 2012; 22: 1147-62, 3) Smilowitz JT et al. Annu Rev Nutr. 2014; 34:143-69, 4) Puccio et al. JPGN 2017, 64: 624-31, 5) Streenhout et al. FASEB J no. 1 Suppl 2016; 30:275.7

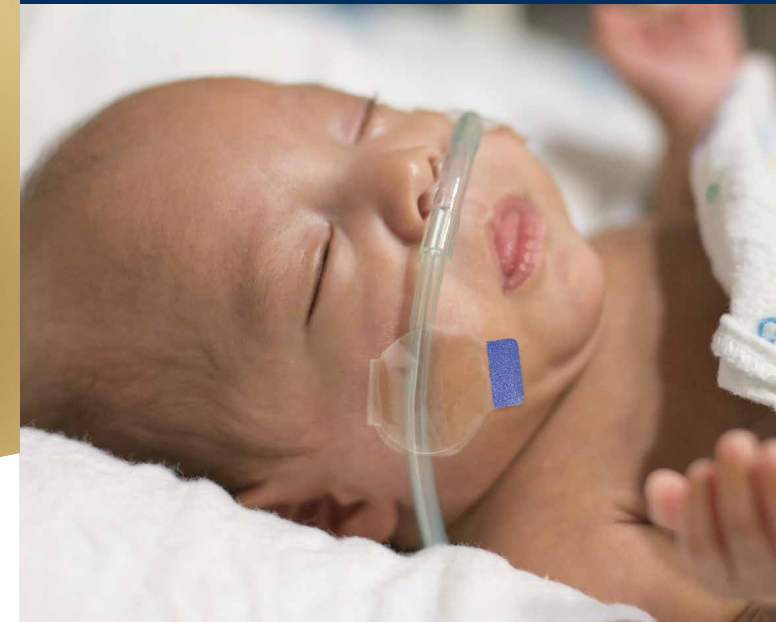
Wichtiger Hinweis: Nestlé BEBA SUPREME ist geeignet für die besondere Ernährung von Säuglingen während der ersten Lebensmonate, wenn nicht gestillt wird. Stillen ist die beste Ernährung für ein Baby. Säuglingsanfangsnahrung sollte nur auf Rat unabhängiger Fachleute verwendet werden. Jede Mutter sollte darauf hingewiesen werden, dass die Entscheidung, nicht zu stillen, nur schwer rückgängig zu machen ist. Beraten Sie die Frauen hinsichtlich der Zubereitung der Nahrung. Wichtig ist die Information, dass die Zufütterung den Stillertfolg beeinträchtigen kann.


Für einen guten Start
in die Zukunft

Einladung zur 21. Deutschen Frühchen-Tagung

Freitag, den 27. März 2020

9.30 Uhr bis 17.30 Uhr
im Kommunikationszentrum am
Krankenhaus Nordwest, Frankfurt/a.M.



VERTRAUEN IST ALLES!

Diese Fortbildung erfüllt die Anforderungen der Fortbildungspflicht nach der Berufsordnung für Hebammen von NRW § 7 und wird mit 7 Fortbildungsstunden angerechnet.

Nestlé
Diese Tagung wird vom **NutritionInstitute** unterstützt.

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN!

Das Bildungsinstitut Fachbereiche Gesundheitswesen (B.F.G.®) lädt Sie herzlich zur **21. Deutschen „Frühchen-Tagung“** in das Krankenhaus Nordwest nach Frankfurt a.M. ein.

Die Arbeit mit Frühgeborenen und deren Eltern verlangt Fachpersonal der Pädiatrie, sowohl auf Seiten der Pflege als auch der Ärzteschaft, das seine Expertise durch besonders häufige Schulungen aktualisieren muss. In kaum einem anderen Gebiet der Kinderheilkunde ist die Entwicklung in den letzten Jahren so rasant verlaufen, wie in der Neonatologie.

Diese Fortbildung setzt unsere langjährige Tradition fort, die beruflichen Interessen der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege, hier insbesondere Mitarbeiter/innen aus der Intensivpflege (NICU), mit praxisnahen, innovativen Fortbildungsthemen rund um das Thema „Frühchen“ nachhaltig zu unterstützen.

An den ersten 20 „Frühchen-Tagungen“ nahmen rd. 6.200 Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/innen, Hebammen, Kinderärzte/innen und andere interessierte Gäste aus allen Landesteilen Deutschlands und dem benachbarten deutschsprachigen Ausland teil.

Über Ihre Teilnahme an dieser 21. „Frühchen-Tagung“ in Frankfurt a.M. (Praunheim) würden wir uns sehr freuen und verbleiben

mit freundlichen Grüßen



Andreas Kray
B.F.G.®



PD Dr. Matthias Henschen
wiss. Tagungsleiter/Moderator

PROGRAMM*

9.30 UHR Begrüßung: PD Dr. Matthias Henschen, SBK Klinikum Villingen-Schwenningen und Andreas Kray, BFG, Siegen

9.45 – 10.30 UHR

K-Taping – Indikationen und Unterstützungen aus Sicht der Neonatologie
Roger Ehrenreich, Koordinator QMB K-Taping-Academy Dortmund

10.30 – 10.50 UHR Kaffeepause

10.50 – 11.35 UHR

Familien-Visite – Ein Baustein der psychosozialen Nachsorge
Karin Schnabel, Gruppenleitung Pflege, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Schwerpunkt Neonatologie, Pädiatrische Intensivpflege, Universitätsklinik Frankfurt a.M.

11.35 – 12.20 UHR

Es geht auch anders – Berühren heißt erfahren
Manuela Jäger, Kinderkrankenschwester und Kinästhetik-Infant-Trainerin, Universitätsklinik Frankfurt a.M.

12.20 – 13.30 Uhr Mittagspause (mit Besuch der Industrierausstellung)

13.30 – 14.15 Uhr

Von der generalistischen Ausbildung in die Praxis – Das Konzept der Praxisanleitung Neonatologie Datteln
Silke Dziadkowiak, Pflegerische Stationleitung der Früh- und Neugeborenen-Intensivstation der Vestischen Kinder- und Jugendklinik im Perinatalzentrum Datteln

14.15 – 14.45 Uhr

Die Bedeutung von Protein für langfristig gesundes Wachstum – Brauchen wir Umdenken bei Stufensystemen?
Nele Kristin Silber, Ernährungswissenschaftlerin (M. Sc.), Nestlé Nutrition Institute, Frankfurt/M.

14.45 – 15.15 Uhr

Spezielle Atemgasbefeuchtung bei Früh- und Reifgeborenen während der invasiven / nicht invasiven Beatmung
Eberhard Schneider, Geschäftsleitung MedCare Visions, Unterschleißheim

15.15 – 15.40 Uhr Kaffeepause

15.40 – 17.10 Uhr

Versorgung sehr kleiner Frühgeborener nach dem BRAIN-Konzept:
• wissenschaftliche Basis
• praktische Umsetzung
OÄ Dr. Angela Kribs, DGKP Sara Reyer, Neonatologische Abteilung der Univ.-Klinik Köln

CA. 17.30 UHR Schlusswort / Tagungsende

TAGUNGSMODERATION:

PD Dr. Matthias Henschen und Karin Schnabel

(In den Redezeiten ist jeweils eine Diskussionszeit von 5 Min. berücksichtigt.)

* Änderungen vorbehalten.

ALLGEMEINES

TAGUNGsort / TERMIN

Kommunikationszentrum am Krankenhaus Nordwest
Steinbacher Hohl 2 - 26 · 60488 Frankfurt/Main
Telefon 069 / 7601 - 5000

WEGBESCHREIBUNG

Aus Wiesbaden die A66: am Eschborner Dreieck Richtung Miquelallee, Ausfahrt Ludwig-Landmann Str. / Praunheim. Den Hinweisen und Straßenschildern zum Nordwestkrankenhaus folgen.

Aus Darmstadt: über Frankfurter Kreuz Richtung Kassel fahren. Am Nordwestkreuz Richtung Miquelallee auf die A 66 fahren, dann Ausfahrt Ludwig-Landmann Str. / Praunheim. Den Hinweisen und Straßenschildern zum Nordwestkrankenhaus folgen.

Parkmöglichkeiten kostenpflichtig im Parkhaus des Krankenhauses Nordwest.

BEGINN: Freitag, den 27. März 2020, ab 9.30 Uhr

TAGUNGSGEBÜHREN

€ 88,00

€ 20,00 SchülerInnen / Studierende (Ausweis!)

Essen gehen können Sie auf Selbstzahlerbasis im Restaurant des Krankenhauses Nordwest. Der Kaffee- und Teeservice ist günstig aber kostenpflichtig.

Überweisung nach Rechnungslegung auf das Konto des B.F.G.®

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Nach erfolgter Anmeldung und späterem schriftlichem Rücktritt wird eine Bearbeitungsgebühr von 10 Prozent der Tagungsgebühr erhoben. Bei schriftlichem Rücktritt 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn sind 50 Prozent der Tagungsgebühr zu zahlen, danach die volle Gebühr. Ohne schriftlichen Rücktritt erfolgt keine Rückerstattung!

VERANSTALTER

B.F.G.[®]

Bildungsinstitut Fachbereiche Gesundheitswesen B.F.G.®
Am Katzenberg 3 | 57258 Freudenberg | Tel. +49 (0) 2734 572736
Fax +49 (0) 2734 55516 | bfg.kray@t-online.de | www.bfg-kray.de

ANMELDUNG

online unter www.bfg-kray.de

Wir danken der Industrie, insbesondere der Firma Nestlé Nutrition und MedCare Visions GmbH, für die freundliche Unterstützung dieser Fortbildung.